

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	45905	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b>	7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25   63
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	04.10.2010	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	438,6059	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Rund 3 bis 4 m breite Fußfläche entlang eines Dammes, der den Overhaken-Hafen abgrenzt. Die Fußfläche ist i.d.R. mit Steinen befestigt, jedoch offenbar mit Treibseln und Schlick derart überschlickt, dass sie vollständig bewachsen ist. Sie liegt etwas unterhalb der MThw, wird regelmäßig überflutet und ist relativ durchgängig und relativ artenreich von Arten der feuchten Hochstaudenfluren bewachsen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>			
<b>Nachbarnutzung/en</b>			
<b>Rechtswert (X)</b>	572747	<b>Hochwert (Y)</b>	5922339
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Ochsenwerder (608)	<b>Gemarkung</b>	Overhaken (613)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hamburger Elbe [ HH-2051 / Anteil: 38% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Hamburger Unterelbe [ DE 2526-305 / Anteil: 38% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45905
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7222 7224
		<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25 63
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.10.2010
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	438,6059
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
45905	77862	7222	28	27.09.2012	N	7224	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Leichte Vermüllung, Tritt von allen Seiten her.
Wertgesichtspunkte	Naturnah ausgebildeter Strand mit entsprechender Vegetation.
Maßnahmen	Nach Möglichkeit die Steinbefestigung in Teilen zurückbauen. Im übrigen Flächen möglichst ungestört der Sukzession überlassen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45905
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7222 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	25 63
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2010
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	438,6059
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NUE
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	<b>FFH-LRT</b>	6430
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	13
Anz. Überschwemmungsz.	13
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	18.0.01 - Bidentetalia (Zweizahn-Schlammuferges.) 19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>6431-1 (HH) Säume der Unterelbe (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)</b>					<b>B</b>
<b>Habitatstrukturen</b>					<b>B</b>
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Anteil typischer Vegetation; Anteil der saumtypischen Vegetation an der gesamten Abschnittslänge in %	> 80%	50-80%	< 50%		<b>C</b>
dom. Einart-Bestände; , Anteil der dominanten Einart-Bestände)	gering	mittel	hoch		<b>B</b>
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Strukturdiversität; Spülsäume, Sand/Schlammflächen, offene Bodenstellen, Standorte unterschiedlicher Höhenlage	hoch	mittel	gering		<b>A</b>
Naturnähe des Überflutungsregimes; Überflutungshäufigkeit;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
	jährl.	seltener	nie		<b>A</b>

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	45905
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>25</b> 63
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Kartierung</b>	04.10.2010
			<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	438,6059
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>Beeinträchtigungen</b>					
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Ausbauintensität; z.B. Gewässer- und Uferausbau	gering	mittel	hoch		C
Schäden angrenzende Nutzungen; z. B. Nährstoffeinträge durch angrenzende Nutzung	gering	mittel	hoch		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		B
Gehölze;	< 15%	15-30%	> 30%		A
ruderale "Allerweltsarten"; Deckung %	< 15%	15-30%	> 30%		B
Neophyten;	keine	< 5%	> 5%		C
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
häufige Unterbrechungen;	nein	nein	ja		B
abschnittübergreifendes Kriterium					
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
<b>Arteninventar</b>					B

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	<b>6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume</b>		B	
3	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten		B	
	C: < 10 Arten			
4	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	naturraumtypische Strukturen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: vollständig typischer, vielfältiger Strukturkomplex			
	B: überwiegend typischer Strukturkomplex		B	
	C: nur eingeschränkt typischer Strukturkomplex mit geringer Vielfalt			
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%)			
	A: < 20 %		A	
	B: 20 - 50 %			
	C: > 50 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0		A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45905
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 63
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2010
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	438,6059
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %			A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		13
	<b>Giftpflanzen</b>		6
	<b>Überschw.anzeiger</b>		15

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-												
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	45905	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b>	7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b>	63
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	04.10.2010	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	438,6059	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Cuscuta europaea (Europäische Seide)	7	w		-	-														3
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	z		-	-												3		3
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Euphorbia esula (Esels-Wolfsmilch)	7	w		-	-												3		3
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	z		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-														
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-														
Inula britannica (Wiesen-Alant)	7	w		-	-												3	3	2 V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-											b			
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-														
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w		-	-												3		
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-														V
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-														
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-														
Plantago uliginosa (Kleiner Wegerich)	7	w		-	-														D
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-														
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-														
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-														D
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-														
Rumex maritimus (Strand-Ampfer)	7	w		-	-														V
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w		-	-														
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-												D		D
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-														
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	w		-	-														
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-														
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-														1
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-														
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-														
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	z		-	-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-														
Xanthium albinum (Elb-Spitzklette)	7	w		-	-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	45905
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7222</b> 7224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oortkaten
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>25</b> 63
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2010
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	438,6059
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														5	2	9	2
<b>Anzahl Arten</b>														56			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland